

**Produktname: S100P (5R5) Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe17476**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,FC,IP
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,33 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:200-1:2000,ICC/IF 1:200-1:500,FC 1:200-1:1000,IP 1:20-1:50
<b>Molekulargewicht</b>	10kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	S100P
<b>Alternative Namen</b>	Protein S100-E; Protein S100P; S100 calcium binding protein P; S100E;
<b>Gen-ID</b>	6286.0
<b>SwissProt ID</b>	P25815
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen S100P

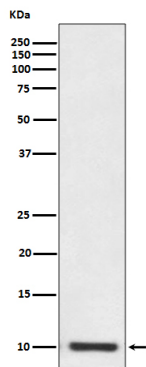
**Hintergrund**

S100-Proteine regulieren eine Vielzahl zellulärer Prozesse wie Zellwachstum und -motilität, Zellzyklusprogression, Transkription und Differenzierung. S100P, ein Mitglied der S100-Familie, ist ein Protein aus 95 Aminosäuren. Seine Expression ist in verschiedenen Tumoren, darunter Pankreas-, Lungen-, Brust- und Eierstockkarzinome, als Reaktion auf die Aktivierung der Transkription erhöht. Es fungiert möglicherweise als Kalziumsensor und trägt zur zellulären Kalziumsignalübertragung bei. Kalziumabhängig interagiert es mit anderen Proteinen wie EZR und PPP5C und spielt indirekt eine Rolle bei physiologischen Prozessen wie der Bildung von Mikrovilli in Epithelzellen. Es kann die Zellproliferation autokrin durch Aktivierung des Rezeptors für aktivierte Glykationsendprodukte (RAGE) stimulieren.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der S100P-Expression im SW480-Zelllysate.